



Der gemeinnützige Verein „StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt“ sucht eine*n Fachreferent*in

ab Oktober 2026 in Teilzeit (30 Std.)

für unsere neu entstehenden Bundesfachstelle **StoP** in Berlin

StoP e.V. steht für den innovativen Ansatz der sozialraumbezogenen Prävention geschlechtsbezogener Gewalt, insbesondere Partnergewalt, und einen nachhaltigen, positiven sozialen Wandel „Bottom Up“. Zentral ist die Ausbildung von Zivilcourage sowie der Aufbau aufgeklärter Nachbarschaften und unterstützender lokaler Netzwerke in Städten, Dörfern und Kommunen. Grundlage sind das wissenschaftlich fundierte „StoP Konzept“© und die Prinzipien der Gemeinwesenarbeit, wie Lebensweltorientierung, Niedrigschwelligkeit, Partizipation und Selbstorganisation. Aktuell bilden 24 lokale StoP Projekte die Basis der StoP-Arbeit.

Die neue Bundesfachstelle StoP soll zum einen die Erfahrungen und Bedarfe der vorhandenen StoP-Projekte erheben und diese Arbeit übergreifend koordinieren, sichtbar machen, weiterentwickeln, z.B. durch gemeinsame Leitlinien, Öffentlichkeitsformate, Fortbildungen, Vernetzung, Dokumentation. Zum anderen soll die Bundesfachstelle die nachhaltige StoP-Präventionsarbeit überregional stärker verankern, interessierte Städte und Gemeinden bundesweit informieren und beraten sowie den überregionalen und internationalen Austausch und Wissenstransfer fördern.

Ihr Tätigkeitsfeld

- Mitarbeit am Aufbau der Bundesfachstelle.
- Beförderung des bundesweiten Fachaustausches zwischen Hauptamtlichen, Unterstützer*innen und den aktiven Freiwilligen der StoP-Standorte.
- Bereitstellen und vermitteln von Informationen zu StoP relevanten fachlichen Themen, politischen Entwicklungen, Forschungsergebnissen, gesetzlichen Grundlagen.
- Beobachtung und Aufbereitung medialer Diskurse, Programme und Maßnahmen zum Thema geschlechtsbezogene Gewalt, Prävention, Zivilcourage, Nachbarschaft, Gemeinwesenarbeit, Community Organizing.
- Ansprechperson für lokale Aktionsplanungen und StoP-Nachbarschaftsarbeit.
- Beratung und Begleitung bestehender StoP-Projekte.
- Beratung interessierter Städte, Kommunen und öffentlicher Träger zum StoP-Konzept und der lokalen Umsetzung.
- Mitarbeit an der Entwicklung von Leitlinien für die Beratung neuer StoP-Projekte und interessierter Städte und Kommunen.

Ihr Profil

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium, vorzugsweise im Bereich Geistes-, Politik- oder Sozialwissenschaften.
- Sie verfügen über fundierte Kenntnisse des StoP-Konzepts und seiner fachlichen Grundlagen und haben mehrjährige Berufserfahrung in der StoP Arbeit.

- Sie sind den Prinzipien des kollektiven Empowerments sowie der Ermöglichung von Partizipation und den Zielen der feministischen StoP-Arbeit verpflichtet.
- Sie haben Erfahrungen in der Vernetzung und Koordination unterschiedlicher Akteur*innen.
- Sie sind in der Lage, die StoP-Inhalte fachlich sicher, anschaulich und zugewandt zu vermitteln.
- Sie kommunizieren klar und differenziert und pflegen einen offenen, wertschätzenden und professionellen Umgang mit unterschiedlichen Akteur*innen.
- Sie arbeiten strukturiert und selbstständig.
- Sie besitzen ausgeprägte Sozialkompetenzen, insbesondere Team- und Kooperationsfähigkeiten.

Unser Angebot

- Eine sinnstiftende, verantwortungsvolle und vielseitige Aufgabe in einem Arbeitsfeld mit Pioniercharakter.
- Eine Stelle in Teilzeit (30 Std.) mit einer attraktiven Vergütung nach TVÖD EG 13. Die Stelle ist befristet bis zum 31.12.2027. Eine weitere Förderung der Bundesfachstelle für 2028 und 2029 ist in Aussicht gestellt.
- Ein attraktives Arbeitsumfeld an unserem Standort für soziale und nachhaltige Unternehmen, Aktivist*innen und soziale Pionier*innen auf dem Campus der derAtelier Gardens direkt auf dem Tempelhofer Feld in Berlin.
- 30 Urlaubstage (bei einer 5-Tagewoche).
- Die Möglichkeit, flexibel nach Absprache remote zu arbeiten.
- Eine mehrmonatige Onboarding-Phase im engen Austausch mit der StoP-Konzeptentwicklerin und Projektgründerin.

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbungsunterlagen** (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und relevante Arbeitszeugnisse) in **einem PDF-Dokument** unter Angabe Ihres möglichen **Starttermins** bis zum **16.08.2026** unter dem Stichwort „Fachreferent*in Vernetzung“ an **bewerbung@stop-partnergewalt.org**

Wir heißen Vielfalt und Diversität in unserem Team herzlich willkommen. Unterschiedliche Perspektiven und Hintergründe schaffen eine bereichernde Arbeitsumgebung und helfen uns dabei, die StoP Idee von Gewaltfreiheit, Demokratisierung und Gleichstellung umzusetzen.

Die Vorstellungsgespräche sind für die Kalenderwoche 37 und 38 in Präsenz in Berlin bzw. online geplant.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Gordana Zečić-Fehren
gordana.zecic-fehren@stop-partnergewalt.org

Weitere Informationen zu **StoP** finden Sie unter: stop-partnergewalt.org.